

Herr Gleß schilderte den Anwesenden die Notwendigkeit, warum er den als Sitzungsvorlage/Tischvorlage vorliegenden Sachstandsbericht dem Ausschuss noch in der heutigen Sitzung zur Kenntnis geben wolle. Für ihn sei es wichtig, dass das Fachgremium über den derzeitigen aktuellen Zwischenstand informiert sei. Wie den entsprechenden überarbeiteten Projektplanungen zu entnehmen sei, habe der Investor bzw. Planer hier die durch den Ausschuss und die Verwaltung gegebenen Anregungen umgesetzt. Die weiteren, hierfür notwendigen Prüfungen würden derzeit durch die Verwaltung getätigt. So könne auch in der nächsten Sitzung des Zentrumsausschusses möglicherweise die finale Planung des Projektvorhabens ggf. beraten und/oder beschlossen werden, um somit die weiteren notwendigen Schritte zu veranlassen. In diesem Zusammenhang erbat er, etwaige Anregungen und/oder Rückfragen seitens der Fraktionen sodann schriftlich formuliert an die Verwaltung zu richten.

Weiterhin teilte Herr Gleß mit, dass er den hier vorliegenden Projektentwurf, welcher ebenfalls großflächig per Wandaushang zu begutachten sei, sehr begrüße. Dieser würde sich in die bereits modernisierte Umgebungsbebauung sehr gut einfügen und ein perfektes Pendant u.a. zum gegenüberliegenden Gebäude der Kreissparkasse bilden. Seiner Meinung nach würde hierdurch ein modernes Ensemble entstehen, welches gleichermaßen eine sehr ansprechende städtebauliche Bereicherung für das nord-östliche Entree zum Zentrum bilde.

Der Ausschuss nahm den Sachstandsbericht ohne weitere Aussprache zur Kenntnis.